Arztpraxis Ötigheim

Michael Enderle Facharzt für Innere Medizin Notfallmedizin

Dr.med. Christoph Müller-Mall Facharzt für Allgemeinmedizin Akupunktur



Gemeinschaftspraxis Michael Enderle und Dr. med. Christoph Müller-Mall

Bahnhofstr. 3 76470 Ötigheim

Tel.: 07222-22200 Fax: 07222-153788

Liebe Patienten!

Sie haben uns gebeten, einen Antrag auf eine "Mutter/Vater - Kind- Kur" zu bearbeiten. Wir bitten Si um Ihre Mithilfe, damit wir Ihren Antrag unterstützen zu können.

Berufliche und sonstige Belastung?

Die Krankenkasse möchte einiges von Ihnen wissen, z.B. Informationen zu ihrem Beruf, besonder belastenden Lebensumständen, Ihre derzeitigen gesundheitlichen Beschwerden und di Einschränkungen, die Sie hierdurch in ihrem Alltag haben. In Ihren Antworten finden auch di Sorgen Platz, die Sie direkt betreffen, persönlich, in der Familie, finanziell.

Warum werden Anträge abgelehnt?

Wir werden mit den uns vorliegenden Behandlungsdaten und ihren Angaben den Antra bearbeiten. Sollte Ihre Krankenkasse dann trotzdem ablehnen, liegt dies nicht an Ihnen oder un sondern meist am Kostenträger. Zum Beispiel daran, dass die relevanten Kriterien nich hinreichend erfüllt werden.

Im Widerspruchsverfahren unterstützen wir Sie auf Wunsch gerne.

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen so genau wie möglich. Suchen Sie sich die passendst Antwort heraus. Wenn Sie keine Antwort geben können oder möchten, tragen Sie nichts ein.

Informationen zum "Mutter/Vater- Kind-Kur"-Antrag

Name, Vorname	
Straße, PLZ, Wohnort	
Telefonnummer	
Geburtsdatum	
Anzahl der Kinder	
davon im Haushalt lebende Kinder	
Name und Geburtsdaten der Kinder	
Lebenssituation:	ledig getrennt verheiratet geschieden verwitwet in Partnerschaft lebend alleinerziehend
	Schwangerschaft: ja nein
Berufliche Situation	Mutter und Hausfrau Elternzeit bis arbeitslos seit Berufstätig als:
	Std. in der Woche
	Schichtdienst Akkord

Gesundheitliche Situation	Nieder	geschlagenhei	t seit			
Risikofaktoren	Luction	Lustlosigkeit seit				
	Lustios					
	ständig					
	starke					
	Unruhe / Angstgefühl seit					
	Stimm	Stimmungsschwankungen seit				
	Gereiz	Gereiztheit seit				
	Schlaf	Schlafstörungen seit Essstörungen seit				
	Essstö					
	Konze	Vergesslichkeit seit				
	Verge					
	Mage	Magen-Darm-Probleme seit				
	Rücke					
		Kopfschmerzen seit				
Welche Alltags-Prol	bieme gibt es?					
Ich bin in der Lage	voll und ganz	meistens	teilweise	selten	gar nicht	
meine alltäglichen						
Probleme zu lösen /						
Entscheidungen zu			. V			
treffen						
meinen Tagesablauf zu planen und						
durchzuführen	- 12 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			1000		
ausreichend auf meine						

gar nicht

teilweise

meistens

selten

Gesundheit zu achten

mit schwierigen
Situationen umzugehen
und sie zu bewältigen
regelmäßig für mich /

meine Kinder Mahlzeiten

Familienmitgliedern zu

Ich bin zufrieden mit

dem Kontakt zu

voll und ganz

zuzubereiten den Haushalt zu

erledigen

Kind(ern)

helfen

Partner					
Eltern und Geschwistern					
Freunden und Bekannten				A COMPANY	
Ich fühle mich belastet durch	voll und ganz	meistens	teilweise	selten	gar nicht
Probleme am Arbeitsplatz					
(Angst vor) eigener Arbeitslosigkeit				•	
Arbeitslosigkeit von Familienangehörigen			7.3		
finanzielle Sorgen / Schulden					
Trifft zu	voll und ganz	meistens	teilweise	selten	gar nicht
ich habe ausreichend Zeit für mich (Ruhe / Entspannung)					a de la companya de l
ich habe ausreichend Zeit für meine Hobbies / Freizeitaktivitäten			•		
ich fühle mich als Mutter anerkannt und gewürdigt					
ich fühle mich mit der Erziehung meiner Kinder oft überfordert					

	Erläuterungen
pflegebedürftige Angehörige	
Tod eines nahen Angehörigen	
chronische Krankheit von Angehörigen	
Suchtproblematik von Familienangehörigen	
Erziehungsschwierigkeiten	A Committee of the Comm
Entwicklungsverzögerte/s / behinderte/s Kind/er	
beengte Wohnverhältnisse	

ständiger Zeitdruck	
Bewegungsmangel / Fehlhaltung	
Unter- / Übergewicht	
Raucher/in	
Probleme mit Alkohol- /	
Medikamentenkonsum	
Mangelnde Unterstützung und	
Anerkennung	
nicht gleichberechtigte Stellung in der Partnerschaft	
Partner- / Eheprobleme	
akute Trennungsphase	
starke Belastung durch gesundheitliche /	The state of the s
verhaltensbedingte Probleme der Kinder	
Verordnete Maßnahmen (Arzt)	
	Erläuterung
Krankenhausaufenthalt	
Krankengymnastik	
Psychotherapie	
Sonstiges	
Durchgeführte Maßnahmen (priva	at)
	Erläuterung
Gymastik	
Massagen	
andere sportliche Betätigung	
Sauna / Schwimmen	
naturheilkundliche / homöopathische Behandlung	
Selbsthilfegruppe	
Ehe- / Paarberatung	
Erziehungsberatung	
Mutter-Kind-Turnen	

Nutzung von Kinderbetreuungsangeboten (KiTa, Hort)	
Warum konnten bisher keine weiteren Maßna Verkehrsanbindung, Probleme mit der Kinde	ahmen durchgeführt werden? (z.b. schlechte rbetreuung, Entfernung)
Welche Ziele erhoffen Sie sich?	
1.)	
2.)	
3.)	
Welche Ziele erhoffen Sie sich fü	r Ihr Kind/er?
1.)	
2.)	
3.)	